

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 1 von 13

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Sinco Cool Cut G-W2.16

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Wassermischbares Metallbearbeitungsfluid

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Singolie Chemie GmbH	
Straße:	Steinkirchring 56/3	
Ort:	D-78056 VS-Schwenningen	
Telefon:	+49 07720 4006	Telefax: +49 07720 5152
E-Mail:	info@singoli.de	
Internet:	www.singoli.cleaning	
Auskunftgebender Bereich:	Außerhalb der Geschäftszeiten: Informationszentrale für Vergiftungen, Freiburg 0761-2704361 oder 0761-2704305	

**1.4. Notrufnummer:** STIZ Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum 145

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautreiz. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Gefahrenhinweise:

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.  
P321 Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).  
P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 2 von 13

#### **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH208

Enthält 2-n-Butyl-benzo[d]isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### **2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

### **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.2. Gemische**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sinco Cool Cut G-W2.16**

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 3 von 13

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
64742-56-9	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert			10 - < 15 %
	265-159-2		01-2119480132-48	
	Asp. Tox. 1; H304			
102-71-6	Triethanolamin			2,5 - < 5 %
	203-049-8		01-2119486482-31	
10043-35-3	Borsäure (neut.)			2,5 - < 5 %
	233-139-2	005-007-00-2	01-2119486683-25	
	Repr. 1B; H360FD			
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)			2,5 - < 5 %
	205-483-3	603-030-00-8	01-2119486455-28	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, STOT SE 3, Aquatic Chronic 3; H332 H312 H302 H314 H318 H335 H412			
68608-26-4	Natriumsulfonat			2,5 - < 5 %
	271-781-5		01-2119527859-22	
	Eye Irrit. 2; H319			
141-43-5	Monoethanolamin (NEUTRALISIERT)			1 - < 2,5 %
	205-483-3		01-2119486455-28	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4; H332 H312 H302			
173832-45-6	Polymerisierter Fettsäureester, Ethoxiliert (Polymer)			1 - < 2,5 %
	Aquatic Chronic 3; H412			
80584-91-4	6,6',6''-(1,3,5-triazin-2,4,6-triyltriimino) trihexansäure			0,1 - < 1 %
	279-505-5		01-2119972341-40	
57-55-6	1,2-Propylenglykol			0,1 - < 1 %
	200-338-0		01-2119456809-23	
3811-73-2	Pyridin-2thiol-1-oxid, Natriumsalz			0,1 - < 1 %
	223-296-5		01-2119493385-28	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Dam. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 100), Aquatic Chronic 2; H332 H302 H318 H400 H411			
25322-68-3	Polyethylene glycol (Polymer)			< 0,1 %
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on			< 0,1 %
	220-120-9	613-088-00-6	01-2120761540-60	
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1 (M-Factor = 1), Aquatic Chronic 2; H302 H315 H318 H317 H400 H411			
61789-44-4	destillierte Rizinusölfettsäure (Nicht registrierungspflichtig)			< 0,1 %
	263-060-9			

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 4 von 13

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

#### Weitere Angaben

Borsäurekonzentration: < 5%

Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP 346 einen DMSOextrahierbaren Anteil von weniger als 3 % (w/w).

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen. Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen.

#### Nach Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten.

#### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken/Unfall die betroffene Person in Ruhelage halten, evtl. ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Wassernebel. Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

#### Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen:

Stickoxide (NO<sub>x</sub>).

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

#### Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Leckagen oder Verschüttetes mit flüssigkeitsbindendem nicht brennbarem Material aufhalten und auffangen

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 5 von 13

und in Fässern entsorgen. z.B. Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Große Mengen mechanisch aufnehmen  
Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Zugang für unbefugte Personen verhindern.

#### **Weitere Angaben zur Handhabung**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.  
Empfohlene Lagerungstemperatur: 5-40 °C

#### **Zusammenlagerungshinweise**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Nicht mit starken Oxidationsmitteln zusammenlagern

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Die Vorschriften für lagerräume gelten auch für Arbeitsstätten, wo das Produkt gehandhabt wird.  
Maximale Lagerdauer: 1 Jahr

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
141-43-5	2-Amino-ethanol	0,2	0,5		1(I)	
10043-35-3	Borsäure		0,5 E		2(I)	
3811-73-2	Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (Pyrithionnatrium)		1 E		2(II)	

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Persönliche Schutzausrüstungen nach der Richtlinie 89/686/EWG benutzen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 6 von 13

#### Augen-/Gesichtsschutz

Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschutzschirm tragen.

#### Handschutz

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Wenn unter sicherheitstechnischen Aspekten möglich, geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Schutzhandschuhe aus geeignetem Material (z.B. Nitrilkautschuk; Herstellerangaben und "CEN"-Zeichen beachten; Durchdringungszeit: level 6, >480 Minuten, Dicke 0,9-1 mm; CE-zertifiziert gem. EN 374 Kat III).

#### Körperschutz

Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Hautschutzplan erstellen.

#### Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	bernsteinfarben
Geruch:	charakteristisch

		Prüfnorm
pH-Wert (bei 20 °C):	9,5 ; in wässrige Lösung 5%	DIN 51369

#### Zustandsänderungen

Flammpunkt:	165 °C	DIN 51755
Zündtemperatur:	nicht bestimmt	
Dampfdruck:	nicht bestimmt	
Dichte (bei 20 °C):	1,00 g/cm <sup>3</sup>	EN ISO 12185
Kin. Viskosität: (bei 20 °C)	50-80 mm <sup>2</sup> /s	ASTM D 7042

### 9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften / Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Schützen gegen: Hitze.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Folgendes ist zu vermeiden: Oxidationsmittel, stark. Säure.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 7 von 13

#### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine/keiner

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### **11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sinco Cool Cut G-W2.16**

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 8 von 13

**Akute Toxizität**

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
64742-56-9	Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert				
	oral	LD50 > 5000 mg/kg	RAT		
	dermal	LD50 >5000 mg/kg	RABBIT		
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 >5 mg/l			
102-71-6	Triethanolamin				
	oral	LD50 5530 mg/kg	RAT		
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	RABBIT		
10043-35-3	Borsäure (neut.)				
	oral	LD50 2660 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 > 2001 mg/kg	Kaninchen		OECD 402
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)				
	oral	LD50 1515 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 1025 mg/kg	Kaninchen	IUCLID	
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l			
141-43-5	Monoethanolamin (NEUTRALISIERT)				
	oral	ATE 500 mg/kg			
	dermal	ATE 1100 mg/kg			
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ Aerosol	ATE 1,5 mg/l			
80584-91-4	6,6',6''-(1,3,5-triazin-2,4,6-triyltriimino) trihexansäure				
	oral	LD50 >2000 mg/kg	Ratte		
57-55-6	1,2-Propylenglykol				
	oral	LD50 >22000 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 >2001 mg/kg	Kaninchen		
3811-73-2	Pyridin-2thiol-1-oxid, Natriumsalz				
	oral	LD50 500 mg/kg	Ratte		
	dermal	LD50 4500 mg/kg			
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 2,7 mg/l			
25322-68-3	Polyethylene glycol (Polymer)				

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sinco Cool Cut G-W2.16**

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 9 von 13

	oral	LD50 mg/kg	>2000	RAT		
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	RABBIT		
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on					
	oral	LD50 mg/kg	597	Ratte		
	dermal	LD50 mg/kg	> 2001	Ratte		
61789-44-4	destillierte Rizinusölfettsäure (Nicht registrierungspflichtig)					
	oral	LD50 mg/kg	>2000	RAT		

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Erfahrungen aus der Praxis.  
Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.  
Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sinco Cool Cut G-W2.16**

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 10 von 13

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
102-71-6	Triethanolamin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	11800	96 h	Pimephales Promelas	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	2038	48 h	Großer Wasserfloh	24h
10043-35-3	Borsäure (neut.)					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	1020	96 h	Carassius auratus (Goldfisch)	
	Akute Algentoxizität	ErC50	229 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	760 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)					
	Akute Fischtoxizität	LC50	150 mg/l	96 h	Onchorhynchus mykiss	IUCLID
	Akute Algentoxizität	ErC50	22 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	65 mg/l	48 h	Daphnia magna	
80584-91-4	6,6',6''-(1,3,5-triazin-2,4,6-triyltriimino) trihexansäure					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	>1000	96 h		
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>180	48 h		
57-55-6	1,2-Propylenglykol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	40613	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	18800	48 h	Mysidopsis bahia	
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	0,74	96 h	Fische	

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Weitere Angaben: keine/keiner

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
57-55-6	1,2-Propylenglykol			
	CO2-Entwicklung OECD 301 F	81 %		

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kann in Organismen angereichert werden.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sinco Cool Cut G-W2.16**

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 11 von 13

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
102-71-6	Triethanolamin	-2,53
10043-35-3	Borsäure (neut.)	-1,09
141-43-5	2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)	-1,91 (25°C)
80584-91-4	6,6',6''-(1,3,5-triazin-2,4,6-triyltriimino) trihexansäure	3,74
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	1,4

**12.4. Mobilität im Boden**

im Lieferzustand: flüssig

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT und/oder vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen Borsäurekonzentration: < 5,5%

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

nicht bekannt

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung**

Die Abfallschlüsselnummer des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAK-Nummer) bezieht sich auf tatsächliche Abfälle nach ihrer Herkunft und ist damit nicht produkt-, sondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.

**Abfallschlüssel Produkt**

120109 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen; gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel Produktreste**

120109 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN; Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen; halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen. Kanister an zugelassene Entsorgungsunternehmen abgeben. Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**
**14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**
**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)**
**14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Sinco Cool Cut G-W2.16

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 12 von 13

**14.2. Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** -

#### Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:**

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** -

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

#### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Zulassungen (REACH, Anhang XIV):

Besonders besorgniserregende Stoffe, SVHC (REACH, Artikel 59):

Borsäure (neut.)

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: 2-Amino-ethanol (vgl. Ethanolamin)

Eintrag 28: Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachte leichte paraffinhaltige; Grundöl - nicht spezifiziert

Eintrag 30: Borsäure (neut.)

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): < 1,0 %

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: < 1,0 %

##### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß Anlage 1 Nr. 5 AwSV

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Sinco Cool Cut G-W2.16**

Überarbeitet am: 01.03.2019

Materialnummer: 160JM

Seite 13 von 13

**Sensibilisierende Stoffe (TRGS 907)**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	Kommission
141-43-5	205-483-3	2-Aminoethanol	Sh

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Triethanolamin

Polyethylene glycol (Polymer)

destillierte Rizinusölfettsäure (Nicht registrierungspflichtig)

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H360FD	Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH208	Enthält 2-n-Butyl-benzo[d]isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*